

Bericht der Revisionsstelle (GPK) zur eingeschränkten Revision

Vorbemerkungen:

Gemäss Art. 10 1bis a) der Statuten der PPS prüft die GPK insbesondere die Korrektheit und Vollständigkeit der Buchführung. Rüedu Sommer, als Vertreter der GPK, führte am 21. Februar 2014 eine eingeschränkte Prüfung durch.

Die erste Terminanfrage seitens der GPK wurde am 12. November 2013 abends an den Schatzmeister gerichtet. Die Zusage für eine Prüfung nach mehrmaligen Terminverschiebung seitens der involvierten Schatzmeister erfolgte erst am 16. Februar 2014, als Termin wurde der 21. Februar 2014 ab 19.00 Uhr genannt.

Dies verunmöglichte die Einhaltung der Frist für eine Publikation gemäss Artikel 9 1 der Finanzordnung.

Der an der PV vom 03. März 2012 in Visperterminen gewählte Schatzmeister, Lukas Zurschmiede, trat an der PV vom 28. 09. 2013 als Mitglied der PPS zurück, damit war er zur Zeit der Prüfung der Bücher nicht mehr Schatzmeister der PPS. Als neuer Schatzmeister wurde Oliver Schad an der gleichen PV gewählt.

Die Buchprüfung fand am Wohnort von Lukas Zurschmiede statt, da die Buchführung durch ihn gemacht wurde und die Unterlagen bei ihm waren. Anwesend waren Oliver Schad, Lukas Zurschmiede und Rüedu Sommer.

Feststellung der Buchprüfung:

Die Prüfung der Eingaben in GnuCash erfolgten off-line, da der Zugang zur online-Datenbank auf Postgres nicht möglich war.

Postfinance-Konto:

Der Saldo von Postfinance stimmt mit der Buchung in GnuCash überein.

Die PPS verfügt nebst dem Postscheckkonto 01-84038-2 (IBAN CH32 0900 0000 6030 7660 3)?

Noch über das Depositenkonto 92-330054-8 (IBAN CH17 0900 0000 9233 0054 8) für Reisekosten,

Lukas Zurschmiede (einzeln), Florian Mauchle, Andreas Eigenmann (je zu weit) haben Zugriff auf die Vereinskonti.

Die Übertragung von Zahlungsinformationen in MDB (LDAP) erfolgt mit einem spezielle Programm von Lukas Zurschmiede, verfügbar auf Github

Kasse:

In der Kasse finden sich

Kasse CHF			Kasse EUR		
Anzahl	Stückelung	Total	Anzahl	Stückelung	Total
19	10.00	190.00	5	50.00	250.00
118	20.00	2'360.00	7	20.00	140.00
40	50.00	2'000.00	13	10.00	130.00
42	100.00	4'200.00	4	5.00	20.00
1	200.00	200.00			540.00
21	5.00	105.00			
64	2.00	128.00			
60	1.00	60.00			
60	0.50	30.00			
49	0.20	9.80			
31	0.10	3.10			

Bericht der Revisionsstelle (GPK) zur eingeschränkten Revision

29	0.05	1.45
Total CHF		9'287.35

Die Beträge wurden nachgezählt und stimmen mit dem Eintrag in GnuCash überein.

Die GPK empfiehlt, den Barbestand in der Kasse so niedrig als möglich zu halten, da Bargeld nicht gegen Verlust versichert werden kann. Für die PV kann entsprechend Bargeld bezogen werden.

Belege:

Die Belege wurden nicht geprüft. Sie sind sorgfältig und geordnet abgelegt.

Spezielle Abrechnungen für Projekte mit eigenen Budget

Die Abrechnungen der einzelnen AG wurden nicht geprüft. Nach Aussagen von Lukas Zurschmiede bewegen sie sich innerhalb der Budgets und der von den zuständigen Organisationseinheiten bewilligten Ausgaben.

Erfolgsrechnung:

Die Erfolgsrechnung entspricht den rechtlichen Anforderungen und den Tatsachen.

Bilanz:

Die Bilanz entspricht den rechtlichen Anforderungen und den Tatsachen.

Annual financial statement 2013

Dies wurde korrekt erstellt. Je ein unterschriebenes Exemplar ist bei den Buchhaltungsunterlagen, Olivier Schad, Lukas Zurschmiede und Rüedu Sommer.

Spenderliste:

Eine Spenderliste wurde nicht erstellt, kann.

Adressänderungen von Rechnungsempfängern (Piraten)

Rechnungen an Piraten, welche die Adresse geändert, aber nicht an die PPS gemeldet haben, werden nicht an die neue Adresse geschickt. Die Mitgliedbeiträge werden erst mit der Mahnung an die in der MDB angegebene Adresse geschickt. Wenn die für die Adressänderung zuständige Stelle nicht korrekt arbeitet, kann es vorkommen, dass die Mahnung(en) ebenfalls an die falsch (alte) Adresse gehen. Da die Post die Rechnungen mit falscher Adresse an die Vereinsadresse schickt (1337 Vallorbe) gehen sie an den bei der Post registrierte Weiterleitungsadresse

Die GPK empfiehlt eine Änderung der Prozesse. Die von der Post retournierten Rechnungen sollten dem Schatzmeister direkt zugestellt werden, damit er die notwendigen Umbuchungen vornehmen, die Rechnung (statt die Mahnung) an die neue Adresse schicken und die Adressänderung in der MDB veranlassen kann.

AG Finanzen

Die AG Finanzen hat keine Aktivitäten nach dem 14. Juni 2013 mehr. Protokolle sind keine veröffentlicht (oder sehr gut versteckt), es sind noch 9 Tickets offen.

Bericht der Revisionsstelle (GPK) zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Piratenpartei Schweiz für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist Oliver Schad verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Unabhängigkeit erfüllen.

Bericht der Revisionsstelle (GPK) zur eingeschränkten Revision

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der Piratenpartei Schweiz vorhandenen Unterlagen.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Die GPK empfiehlt der Piratenversammlung vom 01. März 2014 die Annahme der Bilanz und Rechnung und die Entlastung der Schatzmeister.

Für den Bericht:

Rüedu Sommer

Nussbaumen, den 22. Februar 2014